

# Von Klavier bis Querflöte

Jugendmusikpreis des Lions-Clubs Friedrichsdorf-Limes: Im Forum zeigten Schüler ihr Talent

29 junge Musiker zwischen 8 und 20 Jahren spielten am Wochenende um den Jugendmusikpreis des Friedrichsdorfer Lions-Clubs.

■ Von Christel Wösner-Rafael

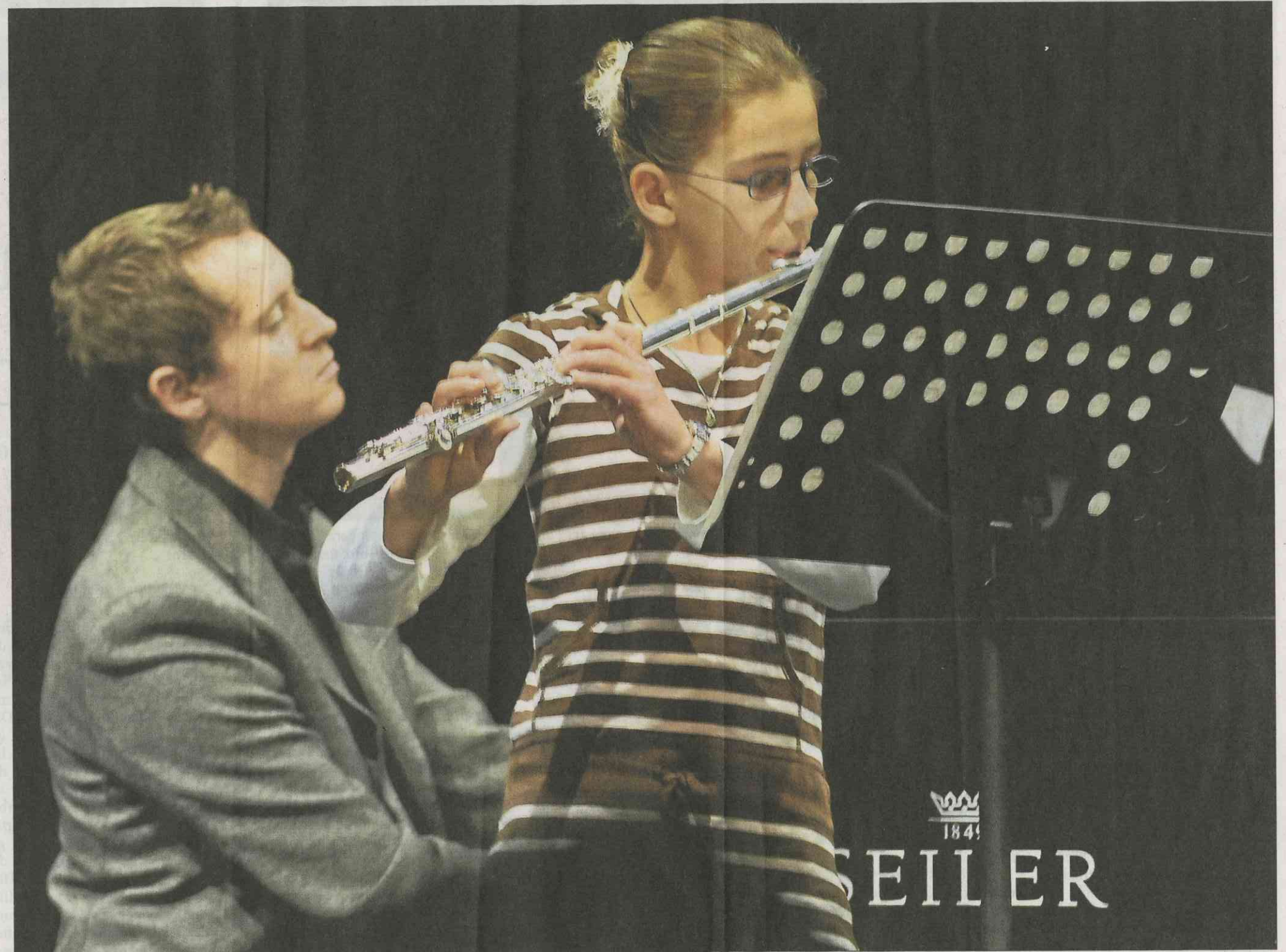
**Köppern.** Bereits zum 12. Mal haben sich Schüler der Musikschule Friedrichsdorf um den „Jugendmusikpreis des Lions-Clubs Friedrichsdorf-Limes“ beworben. Die diesjährigen Preisträger des Wettbewerbs konnten sich am Sonntag im Forum Friedrichsdorf in einem Konzert der Öffentlichkeit vorstellen. 150 Zuhörer waren gekommen.

„Wir konnten in diesem Jahr 29 Schüler am Wettbewerb teilnehmen lassen, das ist eine außergewöhnlich hohe Zahl“, sagte Cecilia Knigge, Vorstandsvorsitzende der Musikschule. Und weiter: „Das ist nicht selbstverständlich, da uns etwa 100 Euro pro Schüler an Teilnahmekosten entstehen.“ Doch die Freude an der Motivation und Begeisterung der Schüler in der Vorbereitungsphase lohne den Einsatz von Lehrern, Eltern, Mitarbeitern und Sponsoren. Das Konzert wurde eröffnet durch Dr. Tilmann Kreißl, Präsident des „Lions-Club Friedrichsdorf-Limes“, die Moderation lag in den Händen von Hermann Lucas, ebenfalls Lions-Club.

Der Lions-Club stiftet den Jugendmusikpreis zur musikalischen Förderung von Kindern und Jugendlichen. Er wird in drei Altersklassen vergeben: Gruppe I (8-12 Jahre), Gruppe II (13-15 Jahre), Gruppe III (16-20 Jahre), das Preisgeld beträgt insgesamt 2000 Euro, alle Teilnehmer erhalten einen Anerkennungspreis. Einige Preisträger der vergangenen Jahre konnten sich für den bundesweiten Wettbewerb „Jugend musiziert“ und für die Mitwirkung im hessischen Landesjugendsinfonieorchester qualifizieren.

## Persönlicher Akzent

Der Wettbewerb findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt, die Jury setzt sich aus Vertretern des Lions-Clubs sowie einer Fachjury zusammen. In diesem Jahr für den Lions-Club: Hermann Lucas, Dr. Gerd Brücks und Gerfried Stein.



Hanna Schiewer (11, Querflöte) spielte mit Klavierbegleitung im Forum Friedrichsdorf vor. Der Mann am Klavier ist Lehrer Gavin Brady.

Foto: jr

Die Fachjuroren waren Simone Gäb, Hornistin und Geigerin, Mercedes van Gunsteren, Cellistin und Cellolehrerin sowie Jochen Schimmelschmidt, Musikpädagoge und Klavierlehrer. Je älter die Schüler waren, desto wichtiger waren bei

der Bewertung Technik, Gefühl und persönlicher musikalischer Akzent.

Die erst acht Jahre alten Mädchen Marie Lüscho (Klavier), Josefine Simon (Violine) erhielten einen Nachwuchspreis. Preisträger in

der Altersgruppe I sind Alessa Cramer (11, Klavier, dritter Platz), Christina Bub (11, Kontrabass, dritter Platz), Hanna Schiewer (11, Querflöte, zweiter Platz). Zwei erste Plätze belegten David Ochs (11, Klavier) Anh Thi Truong (12, Klavier).

Altersgruppe II: Lara Scholtze (13, Querflöte, dritter Platz), Aurel Kilian (14, Querflöte, dritter Platz) und Caroline Aschenfeld (14, Klavier, zweiter Platz). Ein erster Platz wurde in dieser Altersgruppe nicht vergeben. Altersgruppe III: Marlene

Wietelmann (16, Trompete, dritter Platz), Ariane Dreisbach (17, Cello, dritter Platz). Zwei erste Preise gingen an Gia-Bao Nguyen (16, Klavier) und Rosalie Schüler (17, Sopran). In dieser Kategorie wurde kein zweiter Platz vergeben.